



Pressemitteilung

187/2018/53/G
Fürth, den 25. Juli 2018

Umsatz im bayerischen Einzelhandel im Juni um 6,5 Prozent gestiegen

Beschäftigtenzahl nahm um 0,6 Prozent zu

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik nach vorläufigen Ergebnissen der Monatsstatistik im Einzelhandel mitteilt, erhöhte sich der Umsatz im bayerischen Einzelhandel im ersten Halbjahr 2018 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum nominal um 2,9 Prozent und real um 1,5 Prozent. Die Zahl der Beschäftigten stieg um 0,4 Prozent. – Im Juni 2018 wuchs der nominale Umsatz des bayerischen Einzelhandels gegenüber dem Vorjahresmonat um 6,5 Prozent und real um 4,4 Prozent. Die Zahl der Beschäftigten erhöhte sich um 0,6 Prozent.

Nach den im Bayerischen Landesamt für Statistik vorliegenden vorläufigen Ergebnissen der Monatsstatistik im Einzelhandel nahm der Umsatz im bayerischen Einzelhandel (ohne Kraftfahrzeughandel) im 1. Halbjahr 2018 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum nominal um 2,9 Prozent und real um 1,5 Prozent zu. Die Zahl der Beschäftigten des Einzelhandels stieg im gleichen Zeitraum leicht an (Vollzeitbeschäftigte: +0,3 Prozent; Teilzeitbeschäftigte: +0,5 Prozent).

Im Juni 2018 wuchs der nominale Umsatz des bayerischen Einzelhandels gegenüber dem Vorjahresmonat nominal um 6,5 Prozent und real um 4,4 Prozent. Die Zahl der Beschäftigten des Einzelhandels erhöhte sich im Juni 2018 (Vollzeitbeschäftigte: +0,2 Prozent; Teilzeitbeschäftigte: +0,9 Prozent).

Im Einzelhandel mit Lebensmitteln stieg der nominale Umsatz um 8,3 Prozent, der reale Umsatz nahm um 5,4 Prozent zu. Die Zahl der Vollzeitbeschäftigten im Einzelhandel mit Lebensmitteln erhöhte sich um 1,8 Prozent, die der Teilzeitbeschäftigten nahm um 0,2 Prozent zu. Im Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln stieg der Umsatz ebenfalls (nominal: +5,6 Prozent; real +3,9 Prozent); die Zahl der Beschäftigten erhöhte sich um 0,6 Prozent.

Am erfolgreichsten unter den Wirtschaftszweigen des Einzelhandels in Verkaufsräumen war im Juni der Einzelhandel mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik (nominal: +13,6 Prozent; real: +15,6 Prozent). Die Zahl der Beschäftigten erhöhte sich um 0,7 Prozent.

Hinweis:

Regionalisierte Zahlen stehen nicht zur Verfügung.

Die hier ausgewiesenen Ergebnisse werden anhand verspätet eingehender Mitteilungen von befragten Unternehmen in den nachfolgenden Monaten laufend aktualisiert.

Ausführliche Ergebnisse enthält der in Kürze erscheinende Statistische Bericht „Umsatz und Beschäftigte im bayerischen Einzelhandel im Juni 2018“. Der Bericht kann im Internet unter www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen als Datei kostenlos heruntergeladen werden. Weitere Informationen zum Bezug von Druckausgaben erhalten Sie beim Vertrieb per E-Mail (vertrieb@statistik.bayern.de), Telefon (089 2119-3205) oder Fax (Fax-Nr. 089 2119-3457).

-2-

Nachdruck – auch auszugsweise – mit Quellenangabe erwünscht.

Bayerisches Landesamt
für Statistik
Nürnberger Str. 95
90762 Fürth

Stabsstelle Präsidialbüro,
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Nürnberger Str. 95
90762 Fürth

Pressesprecher: Gunnar Loibl
Telefon 0911 98208-6104, -6109
Fax 0911 98208-6115
E-Mail presse@statistik.bayern.de

www.statistik.bayern.de

Öffentliche Verkehrsmittel Fürth:
Haltestelle: Stadtgrenze (U1, Bus)

Umsatz und Beschäftigte des Einzelhandels in Bayern im Juni und im Jahr 2018

- vorläufige Ergebnisse -

Wirtschaftszweig	Umsatz		Beschäftigte	davon	
	nominal	real*)		Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %				
Juni					
Einzelhandel mit Lebensmitteln	8,3	5,4	0,7	1,8	0,2
Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln (einschl. Tankstellen)	5,6	3,9	0,6	-0,4	1,4
Einzelhandel insgesamt**)	6,5	4,4	0,6	0,2	0,9
dav. in Verkaufsräumen	5,5	3,4	0,5	0,0	0,9
mit Waren verschiedener Art	8,1	5,3	0,9	2,0	0,4
mit Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	6,6	3,8	0,2	0,2	0,3
mit Motorenkraftstoffen (Tankstellen)	7,4	3,0	0,3	1,9	-0,6
mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik	13,6	15,6	0,7	-0,1	2,7
mit sonstigen Haushaltsgeräten, Textilien, Heimwerker- und Einrichtungsbedarf	1,5	0,8	-0,5	-0,8	0,1
mit Verlagsprodukten, Sportausrüstungen und Spielwaren	7,1	6,3	0,2	-0,7	1,0
mit sonstigen Gütern	2,4	0,2	0,6	-1,2	1,7
an Verkaufsständen und auf Märkten	6,7	3,3	0,9	5,1	-0,6
sonstiger Einzelhandel	9,5	7,7	2,2	2,0	2,7
Januar - Juni					
Einzelhandel mit Lebensmitteln	4,4	1,8	0,3	2,0	-0,6
Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln (einschl. Tankstellen)	2,3	1,4	0,5	-0,3	1,1
Einzelhandel insgesamt**)	2,9	1,5	0,4	0,3	0,5
dav. in Verkaufsräumen	2,6	0,9	0,3	0,0	0,5
mit Waren verschiedener Art	4,2	1,7	0,3	1,9	-0,5
mit Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	3,6	1,2	1,2	1,6	0,9
mit Motorenkraftstoffen (Tankstellen)	5,8	3,4	0,3	4,2	-1,8
mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik	1,9	3,5	0,4	-0,9	3,9
mit sonstigen Haushaltsgeräten, Textilien, Heimwerker- und Einrichtungsbedarf	-0,2	-1,0	-0,1	-0,6	0,5
mit Verlagsprodukten, Sportausrüstungen und Spielwaren	5,9	5,0	1,2	-0,5	2,7
mit sonstigen Gütern	0,7	-0,4	0,1	-1,5	1,1
an Verkaufsständen und auf Märkten	4,2	1,7	2,9	1,8	3,3
sonstiger Einzelhandel	4,1	3,4	1,9	2,6	0,5

*) In Preisen des Jahres 2015. - **) Ohne Handel mit Kraftfahrzeugen.